

Unter Druck: Der öffentlich-rechtliche Rundfunk zwischen Sparmaßnahmen und digitaler Konkurrenz

Eine medienpolitische Tagung
von ver.di und DGB
am 7./8. März 2018 in Berlin

Mittwoch, 7. März 2018

- | | |
|-----------|--|
| 17:00 Uhr | Begrüßung <i>Frank Werneke, stellvertretender Vorsitzender ver.di</i> |
| 17:15 Uhr | Impuls Der Auftrag der Länder an die Sender: Die Strukturreform bei ARD, ZDF und Deutschlandradio <i>Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Minister für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt</i> |
| 17:30 Uhr | Podiumsdiskussion Verschafft die Strukturreform den Sendern Luft zum Atmen oder schaufelt sie ihnen das Grab? <i>Dr. Susanne Pfab, Generalsekretärin ARD</i> <i>Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Minister für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt</i> <i>Horst Röper, Formatt-Institut</i> <i>Gaby Schuylenburg, Vorsitzende Personalrat Radio Bremen</i> |
| 18:30 Uhr | Pause |
| 18:45 Uhr | Im Gespräch Warum es gerade im digitalen Zeitalter eines öffentlich-rechtlichen Rundfunks bedarf <i>Reiner Hoffmann, Vorsitzender DGB</i> <i>Volker Finthammer, Redakteur Deutschlandfunk</i> |
-

19:00 Uhr

Podiumsdiskussion

Im Würgegriff internationaler Digitalkonzerne:

Wie kann eine öffentlich-rechtliche Antwort auf Facebook, Google & Co. aussehen?

Christoph Singelstein, Chefredakteur RBB

Heike Raab, Staatssekretärin und Bevollmächtigte des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und für Europa, für Medien und Digitales

Stephan Scherzer, Hauptgeschäftsführer Verband Deutscher Zeitschriftenverleger

Prof. Dr. Lorenz Lorenz-Meyer, Hochschule Darmstadt

Frank Werneke, stellvertretender Vorsitzender ver.di

20:00 Uhr

Buffet und Get-together

Moderation: **Petra Sorge**

Donnerstag, 8. März 2018

Interner Teil

für gewerkschaftliche und gewerkschaftsnahe Gremienvertreterinnen und -vertreter

9:30 Uhr

Begrüßung

Frank Werneke, stellvertretender Vorsitzender ver.di, Mitglied ZDF-Fernsehrat

9:45 Uhr

Was bedeutet die Strukturreform für die Sender und ihre Beschäftigten?

Sabine von Berlepsch, Vorsitzende Gesamtpersonalrat NDR

Susanne Micheel, Personalrat NDR

Wie verlaufen die Diskussionen innerhalb der ARD-Anstalten?

Andreas Meyer-Lauber, Vorsitzender Rundfunkrat WDR

11:00 Uhr

bis 12:00 Uhr

Austausch Gremienmitglieder und Verabredungen, wie die Strukturreform vernetzt begleitet werden kann

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort 7. März:

Der Tagungsteil am 7. März ist öffentlich und findet statt in der:

ver.di-Bundesverwaltung,

Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Raum AIDA

Veranstaltungsort 8. März:

Der Tagungsteil am 8. März ist nicht öffentlich und richtet sich an gewerkschaftliche und gewerkschaftsnahe Gremienvertreterinnen und -vertreter. Er findet statt in unmittelbarer Nachbarschaft zur ver.di-Bundesverwaltung:

ver.di-Landesbezirk Berlin-Brandenburg,

Köpenicker Str. 30, 10179 Berlin, Raum 6.06

Kostenerstattung:

Für Gremienvertreterinnen und -vertreter einer DGB-Gewerkschaft werden die Kosten für Reise (Bahnfahrt 2. Klasse) und Übernachtung

übernommen. Die Abrechnung der Reisekosten erfolgt über ver.di. Hotelzimmer sind im Hotel ARMONY (Mariannenplatz 26, 10997 Berlin, Tel. 030/6179710, E-Mail office@armony-hotel.com) unter dem Stichwort »Medienpolitische Tagung« reserviert und müssen eigenständig gebucht werden. Honorarausfall kann nicht gezahlt werden.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich online an unter:
www.rundfunk.verdi.de/medienpolitische-tagung

Für Rückfragen:

Jorge von Spreckelsen-Uribe

ver.di-Bundesverwaltung

Tel. 030/6956-2319

jorge.vonspreckelsen-uribe@verdi.de